

Name _____

E-Mail _____

Bitte geben Sie eine gültige E-Mail-Adresse an,
an die wir die personalisierte Einladung verschicken können.

Rechnungs-
anschrift _____

Telefon _____

Datum,
Unterschrift _____

Hiermit bestätige ich rechtsverbindlich, unter Anerkennung der nebenstehenden
Geschäftsbedingungen, meine Teilnahme an diesem Online-Seminar.

Ihr Veranstaltungstermin

12.11.2026

14:00 – 16:00 Uhr

Teilnahmegebühren

Die Teilnahme an diesem Online-Seminar ist kostenpflichtig. Die Teilnahmegebühr beträgt 99 Euro inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Leistung

Im Preis inbegriffen ist ein Zertifikat.

Bezahlung

Mit dem Zugang der Rechnung wird die Teilnahmegebühr fällig. Die Zahlung hat unter Angabe der Rechnungsnummer per Banküberweisung an die in der Rechnung aufgeführte Bankverbindung zu erfolgen.

Änderungen

Der Anbieter behält sich das Recht vor, bei Verhinderung eines Referenten einen Ersatzreferenten zu stellen. Ansprüche des Teilnehmers entstehen hieraus nicht.

Widerrufsrecht, Widerrufsfolgen

Der Teilnehmer kann die Bestellung zur kostenpflichtigen Teilnahme ohne Angaben von Gründen innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Auftragsbestätigung widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich (zum Beispiel Brief, Fax, E-Mail) an die Adresse des Anbieters zu richten (siehe oben). Im Falle eines wirksamen Widerrufs wird eine bereits gezahlte Teilnahmegebühr zurückerstattet.

Rücktritt, Umbuchung und Übertragung

Der Anbieter ist bei Umbuchung, Übertragung oder Rücktritt von der Veranstaltungsteilnahme schriftlich zu informieren. Für die Fristberechnung ist der Zugang (Posteingangsdatum) beim Veranstalter ausschlaggebend. Vorbehaltlich eines Widerrufs (siehe oben) wird im Falle eines Rücktritts von der Teilnahme eine Rücktrittsgebühr erhoben. Diese errechnet sich wie folgt:

- bis zum 30. Tag vor Veranstaltungsbeginn 50 % der Teilnahmegebühr
- vom 29. bis 7. Tag vor Veranstaltungsbeginn 80 % der Teilnahmegebühr
- ab dem 6. Tag vor Veranstaltungsbeginn 100 % der Teilnahmegebühr
- bei Nichterscheinen 100 % der Teilnahmegebühr

Der Teilnehmer kann seine Berechtigung zur Teilnahme an dem Online-Seminar ohne die Entstehung zusätzlicher Kosten an einen Dritten übertragen.

PWG-SEMINARE **PROF. DR. VOLKER GROSSKOPF**

Adresse Salierring 48, 50677 Köln
Telefon (0221) 95 15 84-0
Telefax (0221) 95 15 84-1
E-Mail info@pwg-seminare.de

V01_2026

PWG-SEMINARE **PROF. DR. VOLKER GROSSKOPF**



Mit
RA Hubert Klein

Dienstpläne

— der rechtliche Rahmen —

Grenzen des Arbeitgebers und
Ansprüche der Arbeitnehmer



ONLINE-SEMINAR

12.11.2026
14:00 – 16:00 Uhr

UND SO GEHT ES

Auf dem Desktop per ZOOM-App

1. Rufen Sie den per E-Mail übersandten Link auf.
2. Führen Sie die Anweisungen zum Download und zur Installation der kostenlosen ZOOM-App aus.
3. Die ZOOM-App startet automatisch.
4. Folgen Sie den Anweisungen und tragen Sie Ihren vollständigen Namen ein.
5. Treten Sie dem Meeting bei; klicken Sie auf „Mit Video beitreten“.
6. Im Dialog „Wie möchten Sie an der Audiokonferenz teilnehmen?“ bitte auf „Per Computer dem Audio beitreten“ klicken.
7. Bei Verwendung eines Headsets bitte die entsprechende Einstellung auswählen.

Auf dem Smartphone per „ZOOM Cloud Meetings“

1. Installieren Sie die kostenlose App „ZOOM Cloud Meetings“ (erhältlich für iOS, Android).
2. Starten Sie die ZOOM-App.
3. Klicken Sie auf „Einem Meeting beitreten“.
4. Folgen Sie den Anweisungen und tragen Sie Ihren vollständigen Namen, die übersandte Meeting-ID sowie das übersandte Meeting-Passwort ein.
5. Treten Sie dem Meeting bei; klicken Sie auf „Mit Video beitreten“.
6. Im folgenden Dialog „Anruf über Internet-Audio“ auswählen.

zoom

Thematischer Hintergrund

Das rechtsichere Erstellen von Dienst- und Urlaubsplänen ist die Gratwanderung zwischen dem sehr starken Arbeitgeber-Weisungsrecht einerseits und den Grenzen durch das Vertragsrecht und das Arbeitsschutzrecht andererseits.

Wer die wenigen, teils überraschenden Eckpunkte der Weisungsrechte kennt, kann als Arbeitgeber Regelungsfreiräume nutzen bzw. als Arbeitnehmer sich auch auf die Grenzen berufen.

Für die sichere Langzeitplanung sind dabei weniger die Regeln des allgemeinen Arbeitszeitrechts wichtig. Vielmehr bestehen (teils versteckte) Planungsgrenzen aus anderen Regelungsbereichen, wie zum Beispiel dem Mutterschutz, der Elternzeit, der Pflegezeit oder dem Jugendarbeitsschutz.

Dienstplanänderungen brauchen deshalb viel Geschick, überlegenes Wissen und nicht zuletzt guten Teamgeist.

Gönnen Sie sich oder Ihren Mitarbeitern unsere spannende Online-Fortbildung mit folgenden Inhalten:

- Starke Arbeitgeber-Weisungsrechte – Basiswissen und neuere Tendenzen der Rechtsprechung.
- Das Direktionsrecht aus § 106 GewO – Spielräume und Grenzen.
- Weisungsgrenzen aus dem Arbeitsschutz: Unter anderem Arbeitszeitgesetz, Mutterschutz, Elternzeit, Pflegezeit, Teilzeitrecht, Urlaubsrecht sowie Gestaltungsmöglichkeiten daraus.

- Harte Weigerungsrechte der Arbeitnehmer nach Planfestschreibung (Dienst- und Urlaubsplan).

Zielgruppe

Pflegekräfte, Stations-/Wohnbereichsleitungen, Pflegedienstleitungen.

Referent

Hubert Klein ist Rechtsanwalt in Bonn mit Schwerpunkten im Arbeitsrecht, Betreuungsrecht, Medizinrecht- und Strafrecht. Er ist Berater von stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen im gesamten Bundesgebiet sowie Lehrbeauftragter an Bildungsrichtungen im Gesundheitswesen. Fachbuchautor im Pflegerecht.

